

PERSONENZENTRIERTE PERSPEKTIVEN:

Gesellschaftliche Krisen & (berufs-)politische Dynamiken

THEORIEWORKSHOP

22. & 23.11.2024

Bertha von Suttner Privatuniversität St. Pölten

Zur Veranstaltung

Die Klimakatastrophe und ihre sozialen, körperlichen und psychischen Folgen – von Migration über Zukunftsangst bis hin zu Hitzetoten – sowie das aktuelle Kriegsgeschehen dringen zunehmend ins persönliche Leben und in unsere psychotherapeutische Praxis. Anlass genug für eine systematische Auseinandersetzung damit, welche Perspektiven aus dem personenzentrierten Ansatz, wie er im APG•IPS vertreten wird, auf diese drängenden Gegenwartsprobleme entwickelt werden können: Welche Bedeutung haben sie für die Personenzentrierte Arbeit? Wie kann Persönlichkeitsentwicklung in einem solchen Kontext verstanden werden? Im Zentrum der Veranstaltung stehen die Potenziale des Personenzentrierten Ansatzes (PzA) zur Bewältigung dieser globalen Krisen. Diskutiert werden die Möglichkeiten, durch Selbstwirksamkeit, prosoziales Handeln und Bildung nicht nur individuelle Resilienz zu stärken, sondern auch kollektive Wege aus den gegenwärtigen Krisen zu finden. Die Veranstaltung lädt dazu ein, über die ethischen und praktischen Implikationen des PzA nachzudenken und neue Perspektiven für eine zukunftsfähige, demokratische Gesellschaft zu entwickeln.

ORT:

Bertha von Suttner Privatuniversität St. Pölten, Campus-Platz 1, 3100 St. Pölten

ANRECHENBARKEIT:

15 Arbeitseinheiten Fortbildung

ANMELDUNG BIS 15.11.2024

fortbildung@apg-ips.at

KOSTEN:	bis 14.10.2024	ab 15.10.2024
Externe	EUR 180,00	EUR 210,00
APG•IPS Ausbildungsteilnehmer:innen	EUR 120,00	EUR 150,00
APG•IPS Mitglieder	EUR 120,00	EUR 150,00
BSU Studierende	EUR 120,00	EUR 150,00
BSU Alumni	EUR 120,00	EUR 150,00
	ÖVS-Mitglieder	EUR 190,00

ANMELDUNGS- UND ZAHLUNGSSCHLUSS:

15.11.2024

KONTO:

APG•IPS, IBAN: AT84 3242 6000 0091 1248

ORGANISATION:

APG•IPS & Bertha von Suttner Privatuniversität

PERSONENZENTRIERTE PERSPEKTIVEN:

Gesellschaftliche Krisen & (berufs-)politische Dynamiken

THEORIEWORKSHOP

Freitag, 22.11.2024

14:00 Uhr Eröffnung

14:30–15:45 Uhr **Michaela Zolles**: Gesellschaft der lebendigen Resonanz Fully Functioning Person – von den notwendigen Wegen wirkungsstarker Utopien
im Anschluss Diskussion

16:45–16:15 Uhr Pause

16:15–17:45 Uhr **Suttner Vorlesung – Jürgen Straub**
im Anschluss Diskussion
Moderation: Aglaja Przyborski

17:45–19:15 Uhr Empfang: Aperitif, Häppchen, Musik

Samstag, 23.11.2024

10:00–11:15 Uhr **Peter Frenzel**: Die Person – ein politischer Kompass? Was der Personzentrierte Ansatz zur „Neuen Aufklärung“ beitragen kann - und umgekehrt ...
im Anschluss Diskussion

11:15–11:45 Uhr Pause

11:45–13:00 Uhr **Josef Pennauer**: Die Neurowissenschaften und der Personzentrierte Ansatz: Eine Herausforderung?
im Anschluss Diskussion

13:00–14:00 Uhr Mittagessen (im Haus)

14:00–15:15 Uhr **Christian Korunka & Christian Fehringer**: Person und Gesellschaft – Selbstwirksamkeit durch Engagement
im Anschluss Diskussion

15:15–15:45 Uhr Pause

15:45–17:00 Uhr **Katharina Fischer & Jasmin Novak**: Eine Pädagogik des mündigen und prosozialen Handelns als Personenzentrierter Beitrag für eine demokratische Gesellschaft
im Anschluss Diskussion

17:00–18:00 Panel zum Workshopthema
Susanna Markowitsch, Manfred Siebert, Aglaja Przyborski

Ab 18:00 Herbstfest des APG•IPS und des Bereichs Psychotherapie der Suttneruni: Austausch, Buffet, Tanz, ...